

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Heinrich A. Fischer

langjähriger Verhandlungsführer der Metall- und Elektro-Unternehmen
in Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland,
stellvertretender Vorsitzender,
später Ehrenvorstandsmitglied von HESSENMETALL,

der am 16. September 2022 im Alter von 86 Jahren gestorben ist.

Heinrich A. Fischer war ein streitbarer Integrator und großer Netzwerker. Seine gesunde Streitkultur war gepaart mit Verständnis für die Stärken und Schwächen der Menschen. Zupackend, gradlinig und Klartext sprechend hatte er die große Fähigkeit, Menschen mitzunehmen: Betriebsräte ebenso wie Aufsichtsräte, Vorstandsmitglieder ebenso wie Schichtarbeiter. Er stand für ein Unternehmertum mit tiefen sozialen und regionalen Wurzeln. Er war auch ein begeisterter Handballer und leidenschaftlicher Jäger.

Seine Karriere vom Lehrling zum Vorstandsmitglied bei VDO mit Verantwortung für 16.000 Personen war schon für die damalige Zeit erstaunlich. Als Arbeitsdirektor verstand er es immer, die Beziehungen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmern für beide Seiten akzeptabel zu gestalten, um individuellen Streit zu vermeiden. Die Kompetenz und Akzeptanz, die er sich in seinem Unternehmen erwarb, machten ihn zum idealen Verhandlungsführer für die Metall- und Elektro-Industrie.

Ungewöhnlich war auch sein 41 Jahre währendes Engagement für HESSENMETALL. Als Verhandlungsführer mit Leib und Seele prägte er eine Ära: 17 Jahre für HESSENMETALL, davon 12 Jahre auch für die gesamte Tarifgemeinschaft M+E MITTE.

In seiner Amtszeit wurden u. a. drei Modernisierungs-Tarifverträge ausgehandelt, die ihre Gültigkeit bis heute bewahrt haben.

Wir trauern um einen großartigen und unersetzlichen Menschen, dem wir viel zu verdanken haben. Seiner Tochter gehört unser tiefes Mitgefühl.
Wir werden ihn nicht vergessen.

Verband der Metall- und Elektro-Unternehmen Hessen (HESSENMETALL)

Wolf Matthias Mang
Vorsitzender

Dirk Pollert
Hauptgeschäftsführer